



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Westfälische Sagen und andere Gedichte erzählenden Inhaltes**

**Steinbach, Theodor**

**Paderborn, 1910**

Sehnsucht nach Westfalen

**urn:nbn:de:hbz:466:1-8960**



### Sehnsucht nach Westfalen.

**W**estfalenland, aus ferner Weite  
Send' ich dir wehmutsstillen Gruß.  
Seit ich auf fremden Fluren schreite,  
Ich täglich dein gedenken muß.

Das war ein klarer Fluß im Tale,  
Wo ich als Kind so froh gespielt,  
Als Jüngling dann so manche Male  
Ausschau von hehrer Höhe hielt.

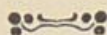
Als Mann hab ich ins Herz gesehen  
Dem stillen Volke, grad und wahr.  
Ich lernte seinen Trotz verstehen,  
Den deutsche Treu' und Kraft gebar.

So deutsch in Taten und in Worten  
Kein anderer deutscher Volksstamm blieb:  
Zweitausend Jahr aus deinen Pforten  
Dich keine falsche Sehnsucht trieb.

Westf. Sagen und Legenden.



Du trennes Volk in Berg und Heide,  
In weiter Ferne denk ich dein.  
Und lacht das Land im Lenzeskleide,  
Dann kommt des Heimwehs tiefste Pein.



### Westfalen.

Aus dem Herzen der märkischen Erde  
Eine sanfte Höhe steigt,  
Dort siehst du die Schloten dampfen,  
Soweit dein Auge reicht.

Da blickst du auf weite Städte,  
Gehüllt in Qualm und Rauch,  
Und abends ein feuriges Lichtmeer  
Erspäht dein staunendes Aug'.

Es ragt im Sauerlande  
Ein Berg in die Wolken hinein:  
In märchenhafter ferne  
Erglänzt der silberne Rhein.

Von waldgekrönten Bergen  
Ein unabsehbar Meer!  
Nur hier und dort ein Dörflein  
Lugt hinter Bäumen her.